



► **Nr. VO/2018/06676**
öffentlich

Lübeck, 29.10.2018

Bearbeitung: Tino Martsch (E-Mail: tino.martsch@strhl.de Telefon: 70760-500)

**Aufstellen einer Toilette am Spielplatz im Drägerpark
Überweisung aus der Bürgerschaft vom 30.08.2018
Antrag der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - VO/2018/06333**

Zur Vorberatung für die Sitzung des Werkausschusses am 08.11.2018.

Sitzung der Bürgerschaft vom 30.08.2018

Die Bürgerschaft hat zu Punkt 5.18.1 mit VO/2018/06333 den nachstehend aufgeführten Antrag der BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN an den Werkausschuss überwiesen:

Antrag

Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob die Toiletten des Naturbades Marli ganzjährig der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden können. Als bauliche Maßnahmen sind zusätzliche Außentüren denkbar, die den Zugang ermöglichen.

Anschließend ist eine erneute Beratung der Bürgerschaft vorgesehen!

.....
Erhard Wilcken

(Geschäftsführer Werkausschuss EBL)

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN-Fraktion
in der Bürgerschaft
der Hansestadt Lübeck**



► **Nr. VO/2019/06958**
öffentlich
Lübeck, 04.01.2019

Antrag

Bearbeitung: Tim-Alexander Reclam (E-Mail: tim-alexander.reclam@luebeck.de Telefon: 122-1041)

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN: Lübecker Kanalisation - Regen-, Grau- und Schwarzwasser

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
31.01.2019	Bürgerschaft der Hansestadt Lübeck	Öffentlich	zur Entscheidung

Antrag:

Die Bürgerschaft möge beschließen:

Bei allen Neuplanungen von Wohngebieten in Lübeck wird die vorrangige Abwassertrennung nach dem dezentralen Vorbild der Siedlung Flintenbreite geprüft. Der Bauausschuss beschließt für alle Neuplanungen, ob diese 3 Wege-Lösung (Trennung von Regen-, Grau- und Schwarzwasser) oder der herkömmliche Anschluss an die Kanalisation umgesetzt wird.

Begründung:

Nur rund 60% der Lübecker Kanalisation trennt Schmutzwasser von Regenwasser. Dies ist für die Aufbereitung ineffizient und verursacht bei Überschwemmungen oder Starkregenereignissen Probleme: Es kann dann z.B. dazu kommen, dass ungeklärte Abwässer in die Trave und andere Gewässer eingeleitet werden, wenn die Kanalisation überlastet ist. Nach heutigem Stand wird die Kanalisation im Lübecker Stadtgebiet voraussichtlich erst im Jahr 2040 Regen- und Schmutzwasser vollständig trennen (2 Wege-Trennung). Die dezentrale Aufbereitung nach dem Vorbild Flintenbreite (3-Wege-Trennung) verbessert die Effizienz der Abwasserklärung und trägt zur Lösung des beschriebenen Problems bei.

Anlagen :

Vorsitzende/r
der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

► **Nr. VO/2018/06713**
öffentlich

Lübeck, 07.11.2018

Anfrage

Bearbeitung: Hans-Jürgen Martens (E-Mail: Telefon: 122-2372)

Anfrage AM Hans-Jürgen Martens - Toilettensituation in Lübeck

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Status	Zuständigkeit
08.11.2018	Werkausschuss EBL	Öffentlich	zur Kenntnisnahme

Anfrage:

Sehr geehrter Herr Senator Hinsen,

in einem Artikel in der Lübecker Nachrichten im April 2017 erklärten Sie: „Wir haben eine beklagenswerte Toiletten-Situation in der Innenstadt“. In dem Artikel ging es um die schlechte Erreichbarkeit von Toiletten am Markt, die viele Leute zum „Wildpinkeln“ an der Marienkirche verleiten würde. Auch der Durchgang Marienhof/Rathaushof wird inzwischen als Toilette benutzt. Hier riecht es entsprechend. Sie sagten im Artikel: „Eine Weltkulturerbe- und Touristenstadt muss ausreichend öffentliche Toiletten zur Verfügung stellen“. Ein wahres Wort. Aber wenn Touristen bei der Stadtführung durch den Rathaushof zur Marienkirche gehen und von „Uringestank“ benebelt werden, ist dies einer Weltkulturerbe- und Touristenstadt wie Lübeck einfach nicht würdig. Hier muss dringend Abhilfe geschaffen werden. Dazu habe ich einige Fragen:

1. Welche Maßnahmen planen Sie um den unhaltbaren Zustand am Lübecker Markt abzustellen?
2. Auch in Lübeck-Travemünde gibt es laut Berichten von Bürger*innen viel zu wenige Toiletten. Wie viele öffentliche Toiletten gibt es in Travemünde? Sind hier eventuell neue öffentliche Toiletten geplant?
3. Plant die Hansestadt Lübeck ein neues Konzept für öffentliche Toiletten in Lübeck und Travemünde?
4. Wenn ja, wann wird das neue Konzept fertig sein? Was sind die wichtigsten Ziele die mit einem neuen Konzept erreicht werden sollen?

Mit freundlichen Grüßen

Hans-Jürgen Martens

Begründung:

Anlagen :